



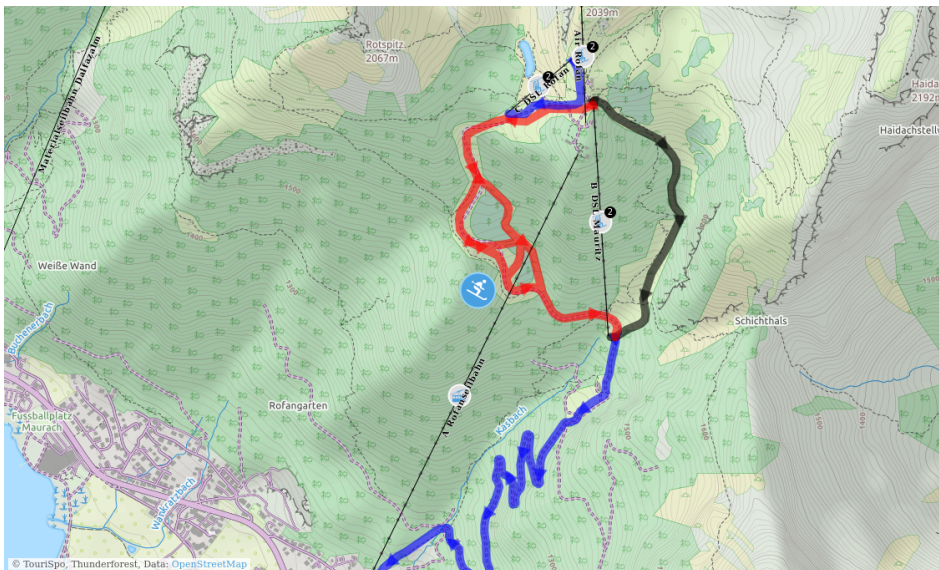
Allgemeines

Höhe: 940 m - 1.870 m

Saisonstart: 09.12.2017

Saisonende: 08.04.2018

Lage




Pisten

 Leicht 17 km

 Mittel 30 km

 Schwer 7 km

 Skirouten 0 km

Gesamtanzahl Pisten 54 km

Lifte

Anzahl Schlepplifte 12

Anzahl Sessellifte 6

Anzahl Gondelbahnen 1

Anzahl Luftseilbahnen 1

Anzahl Zauberteppiche 4

Gesamt 24

Das Skigebiet

Eingebettet in die atemberaubende Naturkulisse der Tiroler Bergwelt liegt der Achensee. Anfänger, Familien und Genussskifahrer finden dort **fünf kleine und doch abwechslungsreiche Skigebiete** mit insgesamt 53 Pistenkilometern vor. Zwischen dem Karwendel- und Rofangebirge können große und kleine Ski- und Snowboardfahrer jede Menge Spaß im Schnee erleben. Neulinge im alpinen Wintersport werden von den sieben Skischulen, die auch spezielle Kinderprogramme anbieten, bestens betreut. Die einzelnen Talstationen sind durch einen kostenlosen Skibus verbunden. Für Tourengänger und Freerider gibt es im Rofan- und Karwendelgebirge zahlreiche Möglichkeiten. So locken unterhalb des Christlumpkopfes, zwischen Gschöllkopf und Rofanspitze sowie am Kotalmjoch und Stuhljöchl unberührte Tiefschneehänge.

Christlumlifte in Achenkirch

Das [Sonnenparadies Christlum](#) ist das größte der fünf familienfreundlichen Einsteigerskigebiete. Von Achenkirch am nördlichen Ende des Achensees geht es hinauf ins Karwendel, wo die Wintersportler **27 Pistenkilometer aller Schwierigkeitsgrade** erwarten. Für Anfänger ist die Übungspiste am DinoJet ideal, die Skizwergelassen starten im Kinderland bei der Christlum Alm ihre ersten Versuche auf den Brettern. Fortgeschrittene Skifahrer kommen in den höheren Lagen auf ihre Kosten. Hier geht es auf 16 Kilometern rot und fünf Kilometern schwarz gekennzeichneten Abfahrten teils steile Berghänge hinunter.

Rofanseilbahn in Maurach

Die Rofanseilbahn bringt die Skifahrer in das 11 Pistenkilometer umfassende [Wintersportareal Maurach](#), das bis auf 1.850 Meter Höhe reicht. Besonders sportliche Fahrer fühlen sich wohl auf den **10 Kilometer mittelschweren und schweren Abfahrten**, die ein tolles Panorama auf den Karwendel bieten. Die Kleinsten sind im Ski-Kinderland bestens aufgehoben. Für Adrenalin-Kicks sorgt der Skyglider

„AirRofan“ an der Bergstation der Rofanseilbahn. Von dort eröffnen sich auch verschiedene Skitouren und Schneeschuhwanderungen.

Karwendel-Bergbahn in Pertisau

Besonders familienfreundlich ist das [Skigebiet „Zwölferkopf“ in Pertisau](#) mit den Planberg- und Wiesenliften, das von der Karwendel-Bergbahn erschlossen wird. Hier gibt es insgesamt **12 Pistenkilometer der blauen und roten Kategorie**. Ungeübte Skifahrer freuen sich über die kurzen Übungshänge im Talbereich. Genussskiläufer schätzen den herrlichen Panoramablick über den Achensee, den man vom Zwölferkopf hat.

Lifte in Steinberg und Wiesing

Die kurzen Übungspisten in [Steinberg](#) und Wiesing runden das Wintersportangebot am Achensee ab. Anfänger können hier bei den ersten Schwüngen die idyllische Landschaft genießen.

Hütten und Einkehr

Bei einem Einkehrschwung kann man rund um den Achensee die Tiroler Gastfreundschaft genießen. Inmitten des Christlum-Skigebiets lädt die Christlum Alm mit regionaler Hausmannskost zu einer gemütlichen Pause. Auch in der Gföllalm und dem Riederbergstüberl kann man sich mit leckeren Speisen für die Weiterfahrt stärken. Im Teilgebiet Steinberg locken das Liftstüberl und die Silberwald Hütte zur Einkehr. Ein wunderschönes Panorama und bodenständige Küche erwartet die Wintersportler im Alpengasthaus Karwendel, das oberhalb von Petrisau liegt. Tiroler Köstlichkeiten werden auch am Rofan serviert. Hier stehen die Erfurter Hütte und der Berggasthof Rofan zur Auswahl.

Nach dem Skifahren

Ein Urlaub am Achensee bietet viel mehr als Pistenvergnügen. Die verschneite Berglandschaft können Winterliebhaber auch beim **Langlaufen oder Nordic Cruising** erkunden. Beliebte Winterwanderwege führen in die tief verschneiten Karwendeltäler. Dort locken urige Almen, wie die Gernalm oder die Gramaialm, mit wärmenden Getränken. Zudem gibt es verschiedene schöne Schneeschuhtouren, zum Beispiel von Achenkirch zur Köglalm (im Winter nicht bewirtschaftet).

Kinder und Junggebliebene freuen sich über den Eislaufplatz, die fünf Rodelbahnen und die Snowtubing-Bahn. Oder wie wäre es mit einer geselligen Runde Eisstockschießen? Romantisch hingegen wird es bei einer **Pferdeschlittenfahrt** durch die winterliche Natur. Diese kann auch von oben genossen werden – und zwar beim Paragleiten.

Während der Wintersaison lockt der Achensee zudem mit Events wie der Seeweihnacht der Achenseeschiffahrt, der besinnlichen Tiroler Bergweihnacht in Achenkirch oder dem traditionellen Silvesterschwimmen.

Après Ski

Wer den gelungenen Skitag noch etwas feiern möchte, der hat dazu an den Talstationen der einzelnen Skigebiete die Gelegenheit. Dort kann man gemeinsam auf den Pisten spazieren.

Anfahrt

Mit dem Auto:

Innsbruck liegt nur knapp 50 Kilometer vom Achensee entfernt. Über Hall in Tirol, Wattens und Schwaz führt die A12 bis nach Jenbach. Dort auf die L7 abbiegen und schon nach wenigen Kilometern erreicht man den Achensee. Kostenlose Park-

möglichkeiten gibt es direkt an den Liften.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Der nächstgelegene Flughafen befindet sich in Innsbruck, etwa 45 Kilometer weit weg. Von dort geht es mit dem Zug bis nach Jenbach. Die restlichen 15 Kilometer bis zu den Skigebieten müssen mit dem Taxi zurückgelegt werden.

Kontakt

Achensee Tourismus

Im Rathaus

6215 Achenkirch

<http://www.achensee.com>

info@achensee.com

+43(5246)5300

+43(5246)5333